



Werner Geitz, der Präsident der KG Pängelanton, führte erstmals durch den Galaabend in der Halle Münsterland. MZ-Fotos (4) Schröder

# Die Stühle stehen Kopf

Stimmungsvoller Galaabend der KG Pängelanton / Stadtprinz tauscht Kopfbedeckung

**GREMMENDORF.** Noch ist die Pängelanton-Bahn zwar nicht reaktiviert. Dennoch zog es die Karnevalsgesellschaft (KG) Pängelanton am Samstag schon mal von Gremmendorf aus bis fast an den münster-schen Bahnhof.

Im Weißen Saal der Halle Münsterland machten sie Halt und feierten dort ihren großen Galaabend. Rund 200 Gäste verfolgten vergnügt das bunte Gala-Programm. Erstmals führte Präsident Werner Geitz durch den Abend. „Mit Bravour“, fand der Vizepräsident der Karnevalsgesellschaft Ziegenbocksmontag (KG ZiBoMo), Wilfried Bradtke, und lobte den neuen Stern am Moderatorenhimmel: „Gei(t)z ist geil!“

## Aus dem Bauch heraus

Bauchredner Egbert Brede sorgte indes mit seinen Puppen Gustav und Lilly und seinem Spontanchor für Lacher. „Usse Mia“ (Maria Kissenkötter) ging in die Bütt, die Aaseenixen entzückten als lebende „Skulpturen“ und die Blau-Gelben der KG ZiBoMo zogen das Publikum als Schmetterlinge und Spinnen in ihrem Bann. Außerdem traten mehrere Musikgruppen und Solomariechen auf.

Stargast des Abends war Stadtprinz Robert I. (Erpenstein), der kräftig Orden an verdiente Mitglieder der KG verteilte. Zu seinem Bedauern



Die Aaseenixen, Stadtprinz Robert I. (Erpenstein) und die ZiBoMo-Tanzgruppe Blau-Gelb trugen ihr Scherflein zu einem unterhaltsamen Abend im Weißen Saal der Halle Münsterland bei.

musste er aber seine schmutzige Federkappe gegen einen schnöden Feuerwehrhelm tauschen. Zweck dieses Kopfbedeckungstausches war die Steigerung des Wiedererkennungswertes nach Aschermittwoch, stellte Geitz bei diesem von ihm und seinem Vize Peter Kühnel initiierten Wechsel schmunzelnd fest.

## Freche Feuerwehr-Hymne

Denn schließlich ist der Stadtprinz ja Feuerwehrmann. Die prinzliche Garde ließ es sich anschließend nicht nehmen, ihre freche Feuerwehr-Hymne zum Besten zu bringen.

Zum Auftakt hatten die

Landeier mit ihrem neuen Programm – darunter ebenfalls ein Feuerwehrlied – für mächtig Stimmung gesorgt. Sie zeigten, dass bei ihren Liedern nicht nur Hände zum Himmel fliegen, sondern „sogar Stühle Kopf stehen“.

Für Jubel sorgte aber auch der Auftritt der 25-jährigen Pängelanton-Präsidententöchter Anna Geitz, die bei einem Lied der Landeier zum „Dö“-Nummer-Girl wurde. Abgeschlossen wurde das abwechslungsreiche Programm mit einem Besuch der Wolbecker Hippenmajore und Disko- und Schunkelhits der münster-schen Sängerin

Christina Laudick. Zusammen gestellt worden war die Gala von Akteursmeisterin Roswitha Jolink und Präsident Werner Geitz.

Ab Mitternacht durfte zur Musik der Sunnyboys durch den in stimmungsvolles Licht getauchten Saal geschwoft werden. „Grünes Licht“ dafür gab Zeremonienmeister Torsten Wittenbreder mit seiner Pängelanton-Kelle.

Christiane Schröder

## Bei uns im Internet:

**Fotostrecke** Noch mehr Fotos vom großen Galaabend der KG Pängelanton unter

[www.MuensterscheZeitung.de](http://www.MuensterscheZeitung.de)

31.1.11